

Drucksachen-Nr. BR/070/2013	Datum 10.07.2013	
---------------------------------------	---------------------	--

Zuständiges Dezernat/Amt: Dezernat III / Amt für Finanzen und Beteiligungsmanagement

Berichtsvorlage

öffentliche Sitzung

Beratungsfolge:

Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung
Kreisausschuss
Kreistag Uckermark

Datum:

03.09.2013
10.09.2013
18.09.2013

Inhalt:

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen im IV. Quartal 2012 - Jahresabschluss

Wenn Kosten entstehen:

Kosten €	Produktkonto	Haushaltsjahr	<input type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung
<input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung <input type="checkbox"/> Mittel stehen nur in folgender Höhe zur Verfügung: €	Deckungsvorschlag:		

Die aufgeführten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im IV. Quartal 2012 – Jahresabschluss werden zur Kenntnis genommen.

Dietmar Schulze

gez. Landrat

Bernd Brandenburg

gez. Dezernent/in

Begründung:

siehe Anlage

Anlagenverzeichnis:

Nachweis über außer- und überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im IV. Quartal
2012 - Jahresabschluss

Nachweis über außer- und überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im IV. Quartal 2012 - Jahresabschluss (Angaben in €)

1 Ergebnishaushalt

1.1 Außer- und überplanmäßige Aufwendungen, die durch zweckgebundene Erträge gedeckt werden

- keine Angaben -

1.2 Außer- und überplanmäßige Aufwendungen, die durch Mehrerträge aus laufender Verwaltung, die keiner rechtlichen Zweckbindung unterliegen, gedeckt werden

Produktkonto	Amt	Bezeichnung	alter HH-Ansatz einschl. Veränderungen	beantragter Mehraufwand	Mehrertrag bei Produktkonto, Bezeichnung	Erläuterung
12240.573301	32	Bußgeldstelle/ Abschreibungen aus uneinbringli- chen Forderungen	1.200,00 €	1.141,00 €	12240.456101 Bußgelder	Bei den uneinbringlichen Forderungen handelt es sich um Kas- senreste und Niederschlagungen aus den Haushaltsjahren 2009 - 2011. Das Produktkonto 12240.573301 wurde diesbezüglich nicht beplant und ist demzufolge nicht im Deckungskreis.
Summe			1.200,00 €	1.141,00 €		

1.3 Außer- und überplanmäßige Aufwendungen, die durch zweckgebundene Erträge und Einsparungen bei Aufwendungen gedeckt werden

Produktkonto	Amt	Bezeichnung	alter HH-Ansatz einschl. Veränderungen	beantragter Mehraufwand	Mehrertrag bei Produktkonto	Einsparung bei Produktkonto	Erläuterung
11170.547101	11	Fuhrpark/ Aufwendungen aus der Vermögens- veräußerung	0,00 €	2.076,12 €	11170.453101 = 1.938,27 € Erträge aus Verkauf	11170.549301 = 137,85 € Periodenfremde Aufwen- dungen	Verkauf Mitsubishi Papjero Sport UM-236 Inventar-Nr.12422
Summe			0,00 €	2.076,12 €			

1.4 Außer- und überplanmäßige Aufwendungen, die durch Einsparungen bei anderen Aufwendungen gedeckt werden

Produktkonto	Amt	Bezeichnung	alter HH-Ansatz einschl. Veränderungen	beantragter Mehraufwand	Einsparung bei Produktkonto	Erläuterung
11131.573301	30	Versicherungsangelegenheiten/ Abschreibungen auf uneinbringliche Forderungen	0,00 €	517,53 €	11130.543150 Allg. Rechtsangelegenheiten Gerichtskosten	In 2 Fällen wurde die Erstattung von Reparaturkosten nach Sachbeschädigungen unbefristet niedergeschlagen. Somit entstand ein zusätzlicher Aufwand, der für die Haushaltsplanung 2012 nicht vorhersehbar war und folglich auch nicht geplant wurde.
11140.505101	11	Personalwesen/ Zuführung zur Pensionsrückstellung für Beschäftigte	9.000,00 €	117.031,00 €	DK 0111 Personalaufwand	Mit Datum vom 22.03.2013 liegt das Gutachten über die Rückstellungen für unmittelbare Pensionsverpflichtungen und für Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängern zum 31.12.2012 vor. Dieses Gutachten weist gegenüber dem Gutachten zum Bilanzstichtag 31.12.2011 eine Erhöhung der Pensionsrückstellung für Beschäftigte um 126.031,00 € aus (Ansatz 9.000,00 €).
11140.506101	11	Personalwesen/ Zuführung zur Beihilferückstellung für Beschäftigte	10.200,00 €	64.484,00 €	DK 0111 Personalaufwand = 14.215,91 € DK 1041 Abschreibungen Haushalt = 50.268,09 €	Mit Datum vom 22.03.2013 liegt das Gutachten über die Rückstellungen für unmittelbare Pensionsverpflichtungen und für Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängern zum 31.12.2012 vor. Dieses Gutachten weist gegenüber dem Gutachten zum Bilanzstichtag 31.12.2011 eine Erhöhung der Beihilferückstellung für Beschäftigte um 74.684,00 € aus (Ansatz einschl. Veränderungen 10.200,00 €).
11140.515101	11	Personalwesen/ Zuführung zur Pensionsrückstellung für Versorgungsempfänger	49.000,00 €	45.934,00 €	DK 1041 Abschreibungen Haushalt	Mit Datum vom 22.03.2013 liegt das Gutachten über die Rückstellungen für unmittelbare Pensionsverpflichtungen und für Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängern zum 31.12.2012 vor. Dieses Gutachten weist gegenüber dem Gutachten zum Bilanzstichtag 31.12.2011 eine Erhöhung der Pensionsrückstellung für Versorgungsempfänger um 94.934,00 € aus (Ansatz 49.000,00 €).
12710.547104	32	Rettungsdienst/ Abgang RBW aus Verschrottung	0,00 €	3.656,22 €	12710.549301 Periodenfremde ordentlichen Aufwendungen	Restbuchwerte von diversem Anlagevermögen aus den Rettungswachen. Bei Erneuerung/Ersatz müssen die noch vorhandenen Restbuchwerte jedoch in Abgang gestellt werden.
31220.549460	52	Leistungsgewährung SGB II – Zuführung zu Rückstellungen von sonstigen Verpflichtungen, die vor dem Bilanzstichtag wirtschaftlich begründet wurden	1.000.000,00 €	18.336,00 €	31210.549420 Leitung SGB II Zuführung zu Rückstellungen wegen Gerichtsverfahren	Da die Verrechnung der beim Bund abgeforderten Leistungsbeteiligung mit den von den Leistungsempfängern zurückgeforderten Beträgen auf Basis der tatsächlich eingegangenen Rückzahlungen erfolgt, ist mit Jahresabschluss 2012 eine Verbindlichkeit in ungewisser Höhe gegenüber dem Bund entstanden.
31310.507101	11	Leistungen gem. Asylbewerberleistungsgesetz/ Zuführung ATZ Erfüllungsrückstand	0,00 €	5.000,00 €	11140.506101 Zuführung zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	Die Freizeitphase für die Altersteilzeit läuft noch bis 31.05.2013, so dass dort noch eine Rückstellung erforderlich ist.

Produktkonto	Amt	Bezeichnung	alter HH-Ansatz einschl. Veränderungen	beantragter Mehraufwand	Einsparung bei Produktkonto	Erläuterung
34310.507101	11	Betreuungsleistungen/ Zuführung ATZ Erfüllungsrückstand	0,00 €	13.800,00 €	11140.506101 Zuführung zu Beihilferück- stellungen für Beschäftigte	Die Freizeitphase für die Altersteilzeit läuft noch bis 31.05.2013, so dass dort noch eine Rückstellung erforderlich ist.
53710.573301	20	Abfallwirtschaft/ Abschreibungen auf uneinbringliche Forderungen	0,00 €	1.727,10 €	Deckungskreis 1041 Abschreibungen Haushalt	Im Zuge der Aufnahme des Forderungsbestandes aus Abfallgebühren in das Buchwerk des Landkreises ergab sich für das Haushaltsjahr 2012 auch die Notwendigkeit zur Berücksichtigung des entsprechenden Forderungsverlustes. Dies konnte zum Planungszeitpunkt für das Haushaltsjahr 2012 noch nicht berücksichtigt werden.
54710.549460	20	ÖPNV/ Zuführung zur Rückstellung von Verpflichtungen vor Bilanzstichtag	0,00 €	49.200,00 €	54710.531520 = 31.267,00 € UVG mbH 61210.551720 = 17.933,00 € Zinsaufwendungen Kassen- kredit	Die Kriterien für die Bonuszahlung sind in der Zusatzvereinbarung zum Verkehrsvertrag festgelegt. Die Höhe der Eigenmittel des Landkreises zur Zahlung an die UVG mbH ist im KT-Beschluss 113/2006 festgeschrieben.
Summe			1.068.200,00 €	319.685,85 €		

2 Finanzhaushalt (Investitionen)

2.1 Außer- und überplanmäßige Auszahlungen, die durch zweckgebundene Einzahlungen gedeckt werden

Produktkonto	Amt	Bezeichnung	alter HH-Ansatz einschl. Veränderungen	beantragte Mehrauszahlung	Mehreinzahlungen bei Produktkonto	Erläuterung
51140.744107	62	Kataster- und Vermessungswesen/ Umsatzsteuerzahllast	0,00 €	15.989,00 €	51140.648101 Erstattungen vom Land	Im HHJ 2012 sind Zahlungen der Umsatzsteuer aus umsatzsteuerpflichtigen Umsätzen im Bereich Kataster- und Vermessungswesen nicht geplant worden.
Summe			0,00 €	15.989,00 €		

2.2 Außer- und überplanmäßige Auszahlungen, die durch zweckgebundene Einzahlungen und Einsparungen bei Auszahlungen gedeckt werden

- keine Angaben -

2.3 Außer- und überplanmäßige Auszahlungen, die durch Einsparungen bei anderen Auszahlungen gedeckt werden

- keine Angaben -

2.4 Überplanmäßige Auszahlungen, die durch die allgemeine Sonderrücklage aus nicht verwendeten investiven Schlüsselzuweisungen gedeckt werden

- keine Angaben -